

Zur Vorbereitung  
der  
Kreisdelegierten-  
konferenzen

# Wittenberger Erfahrungen mit dem Parteiaktiv

Von  
Albert Schulzki,  
1. Sekretär  
der HL Wittenberg

In unserer Kreisparteiorganisation sind die Bereichswahl Versammlungen in den Parteigruppen und Grundorganisationen sowie die Betriebsdelegiertenkonferenzen erfolgreich abgeschlossen. Die Vorbereitung der Kreisdelegiertenkonferenz steht jetzt im Mittelpunkt der Arbeit der Kreisleitung und der Grundorganisationen. Im bisherigen Verlauf der Partei wählen zur Vorbereitung des VII. Parteitagess haben wir gute Erfahrungen mit dem Kreisparteiaktiv gemacht.

Worin bestehen diese Erfahrungen? Mit dem Parteiaktiv war es uns möglich, die Beschlüsse des ZK — besonders die des 13. Plenums — zu erläutern und eine einheitliche Orientierung für ihre Durchführung in den Grundorganisationen zu erreichen.

## Im Wahlführungsplan fixiert

Im Wahlführungsplan der Kreisleitung sind die Aufgaben und Schwerpunkte des Einsatzes der Parteiaktivisten fester Bestandteil. Die Zusammensetzung des Aktivs garantiert uns eine schnelle Mobilisierung aller Parteikräfte. Ihm

gehören die Kreisleitungsmitglieder, Mitarbeiter der Kreisleitung, Parteisekretäre aller Grundorganisationen, Funktionäre der Massenorganisationen und des Staatsapparates, Wirtschaftsfunktionäre und Spezialisten an.

Wir betrachten das Kreisparteiaktiv als wichtiges Instrument unserer gewählten Kreisleitung, um die Beschlüsse des ZK in unserem Territorium zu verwirklichen. Außerdem ist es eine nicht zu unterschätzende Kaderreserve für die Entwicklung von ehrenamtlichen Parteifunktionären.

Bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen wurde erneut sichtbar, daß die Schulung und der ständige Erfahrungsaustausch von großer Bedeutung für das Wirken der Parteiaktivisten sind. Wir verbanden die Schulung der Parteiaktivisten in den differenzierten Seminaren über die Materialien des 13. Plenums und die Konferenz über Rationalisierung und Standardisierung mit der Erklärung der Zielstellung unserer Parteiorganisationen des Kreises bis zum VII. Parteitag.

Da unser Kreis eine bedeutende Chemieindu-



*Genosse  
Alfred Herrmann  
hat unser  
Vertrauen*

Reich an Parteierfahrungen ist Genosse Alfred Herrmann, wieder APO-Sekretär unseres Bereiches Grube-Förderung im Tagebau Spreetal — Kombinat

Schwarze Pumpe. Seit 1946 Mitglied unserer Partei, arbeitete er mit großer Einsatzbereitschaft überall dort, wo ihn die Partei einsetzte. In jeder Beziehung hat Genosse Herrmann sich auch des Vertrauens unserer APO würdig erwiesen. Er kam in den letzten Monaten des Jahres 1965 zu uns mit dem Parteiauftrag, unsere APO zu stärken und zu festigen, damit sie ihrer führenden Rolle gerecht werden kann. Viel Kleinarbeit war notwendig, um alle